

Modifikationen von XiaoYaoSan

Oder

Wie sich Stress – Leber-Qi-Stagnation – in den verschiedenen Funktionskreisen auswirken kann, und wie sich die entsprechende Symptomatik mit Modifikationen des XiaoYaoSan behandeln lässt

Aufgrund der Konzepte von Dr. Kezhuang Zhao

Dr. Zhao führt neben seiner Lehrtätigkeit eine TCM-Klinik in Santa Fe. Die Adaptionen des XiaoYaoSan stammen alle von ihm, ich interpretiere die Rp nur und gebe sie unverändert wieder.

von

Dr. med. Armin Koch
Praxis für Traditionelle Chinesische Medizin
Akupunktur und Kräuter
Lindenstrasse 2
6060 Sarnen
Tel.: 041 662 18 88
Fax: 041 662 18 89
e-mail: koch.tcm@bluewin.ch

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis.....	2
1 Aufgaben des Leberfunktionskreises	3
1.1 Shu-Xie Funktion	3
1.2 Speichert Xue	3
1.3 Beherbergt Hun	3
2 Leber Shu-Xie-Dysfunktion	3
2.1 Symptomatik	3
2.1.1 Leber-Qi-Stagnation.....	3
2.1.2 Steigendes Leber-Yang	4
2.1.3 Leber-Wind, innerer Wind	4
2.2 Therapie.....	4
2.2.1 XiaoYaoSan	4
2.2.2 ChaiHuShuGanSan.....	5
3 Leber Shu-Xie-Dysfunktion und die anderen Funktionskreise.....	5
3.1 Leber Shu-Xie-Dysfunktion mit Beeinträchtigung des Herzfunktionskreises.....	5
3.1.1 Funktionskreis „Herz“	5
3.1.2 Red XiaoYaoSan	5
3.2 Leber Shu-Xie-Dysfunktion mit Yun-Hua-Dysfunktion des Milzfunktionskreises ..	6
3.2.1 Funktionskreis „ Milz“	6
3.2.2 Yellow XiaoYaoSan.....	7
3.3 Leber Shu-Xie-Dysfunktion mit Xuan-Jiang-Dysfunktion des Lungenfunktionskreises	7
3.3.1 Funktionskreis „ Lunge“	8
3.3.2 White XiaoYaoSan.....	8
3.4 Leber Shu-Xie-Dysfunktion mit Qi-Huo-Dysfunktion des Nierenfunktionskreises..	9
3.4.1 Funktionskreis „ Niere“	9
3.4.2 Black XiaoYaoSan	9
3.5 Leber Shu-Xie-Dysfunktion mit feuchter Hitze in Leber und Gallenblase.....	10
3.5.1 feuchte Hitze in Leber und Gb	10
3.5.2 Green XiaoYaoSan.....	10
4 Beispiele	11
4.1 Beispiel 1	11
4.2 Beispiel 2	11
4.3 Beispiel 3.....	12
4.4 Beispiel 4.....	12
4.5 Beispiel 5.....	13
5 Schlussworte.....	13

1 Aufgaben des Leberfunktionskreises

1.1 *Shu-Xie Funktion*

- Kontrolle des weichen Qi-Flusses im gesamten Organismus
→ richtige Richtung, korrekte Geschwindigkeit → Leber ShuXie-Dysfunktion kann zu Qi-Stagnation oder zu rebellierendem, gegenläufigem Qi führen.
- Kontrolle der physiologischen Aktivität aller Funktionskreise → Leber ShuXie-Dysfunktion kann zu Über- oder Unterfunktion in irgendeinem Funktionskreis führen!
- Stabilisierung aller Organe, Gewebe und Substanzen. Z.B. Stabilisierung der Muskulatur → Leber ShuXie-Dysfunktion kann Muskulatur destabilisieren (Zuckungen, Krämpfe, ..) → Leber-Wind
- Unter Leber ShuXie Dysfunktion können verschiedene Syndrome (wie Leber-Qi-Stagnation, Leber-Wind, emporschlagendes Leber-Yang, ..) subsummiert werden,
- **Stress** ist die zentrale Ursache einer Leber-Shu-Xie-Dysfunktion in unserer westlichen Zivilisation

1.2 *Speichert Xue*

- Die Leber versorgt Muskeln und Sehnen (aktiver Bewegungsapparat) mit Xue (Muskeln/Sehnen = körperliche Darstellung der Leber!)
- Die Leber versorgt die Augen mit Xue (der Leber zugeordnetes Sinnesorgan)
- Nägel = äussere Entfaltung der Leber

1.3 *Beherbergt Hun*

- ätherische Seele, Wanderseele
- entspricht in unserem westl. Verständnis der Seele, die nach dem Tod des Körpers überlebt und den Körper verlässt und zum Himmel zurückkehrt.
- Verbindet sich bei der Geburt mit der Körperseele

2 Leber Shu-Xie-Dysfunktion

2.1 *Symptomatik*

2.1.1 Leber-Qi-Stagnation

- Depression/Frustration
- Spannungsgefühl/Schmerzen an Rippenbögen
- Beschwerden des Magen-Darm-Traktes
- Beschwerden aus dem gynäkologischen Bereich (prämenstruelles Syndrom, Dysmenorrhoe, Blutungsunregelmässigkeiten von Amenorrhoe bis Menometrorrhagien, Infertilität, ..)
- Beschwerden schlimmer unter emotionalem Stress
- Puls saitenförmig

2.1.2 Steigendes Leber-Yang

- Heftige Kopfschmerzen
- Tinnitus
- Schwindel
- Reizbarkeit, Wut
- Puls saitenförmig, schnell

Steigendes Leber-yang wird primär nicht mit XiaoYaoSan therapiert (TianMaGouTengYing, ZhengGanXiFengTang, ..), aber an XiaoYaoSan soll bei Adaptationen der entspr. Rp immer gedacht werden, v.a. wenn die Aetiologie hauptsächlich über die Schiene Leber-Qi-Stagn. im Rahmen einer Leber-Shu-Xie-Dysfunktion läuft

2.1.3 Leber-Wind, innerer Wind

1. Schwindel, Kopfschmerzen, Reizbarkeit, .. bis apoplekt. Insult
2. Taubheitsgefühl, Schwindel, unscharfe Sicht, Ticks, Tremor, ...
3. Spätstadien febriler Erkrankungen (Fieberkrämpfe, Meningitis, ...)

Auch bei der Symptomatik des inneren Windes wird primär nicht mit XiaoYaoSan therapiert (YuZhenSan – Tetanus, BanXiaBaiZhuTianMaTang, ..), aber an die Rp soll bei Adaptationen der entspr. Rp immer gedacht werden, v.a. wenn die Aetiologie hauptsächlich über die Schiene Leber-Qi-Stagn. im Rahmen einer Leber-Shu-Xie-Dysfunktion läuft

2.2 Therapie

2.2.1 XiaoYaoSan

Bupleuri radix (Chaihu) 9 g

Atractylodis macro. rhizoma (Baizhu) 9 g

Poria alba (Fuling) 9 g

Paeoniae lactiflorae radix (Baishaoyao) 9 g

Angelicae sinensis radix (Danggui) 9 g

Menthae herba (Bohe) 4 g

Zingiberis viridis rhiz (Shengjiang) 3 Sch.

Glycyrrhizae radix (Gancao) 6 g

Dr. Zhao ersetzt BoHe meist mit

Cyperi rhizoma (Xiangfu(zi)) 9 g

Wirkung gemäss TCM-Energetik:

1. Fördert die Shu-Xie-Funktion der Leber (wichtigste Rp dafür)
2. Harmonisiert die Funktionskreise Leber und Milz
3. Harmonisiert den Leberfunktionskreis mit dem Chong-Ren-Uterus-Bereich

2.2.2 ChaiHuShuGanSan

Bupleuri radix (Chaihu) 6 g
Paeoniae lactiflorae radix (Baishaoyao) 4,5g
Aurantii fructus (Zhishi) 4,5 g
Glycyrrhizae radix (Gancao) 1,5 g
Ligustici rhizoma (Chuanxiong) 4,5 g
Cyperi rhizoma (Xiangfu(zi)) 4,5 g
Aurantii pericarpium (Chenpi) 6 g

Wirkung gemäss TCM-Energetik:

1. Fördert die Shu-Xie-Funktion der Leber
2. Bewegt Qi und Xue

3 Leber Shu-Xie-Dysfunktion und die anderen Funktionskreise

3.1 Leber Shu-Xie-Dysfunktion mit Beeinträchtigung des Herzfunktionskreises

Erklärung mit dem Modell der 5 Wandlungsphasen:

Holz - Feuer

Hervorbringungs- (Sheng-) Zyklus: Mutter (Holz) ernährt Sohn (Feuer), pathologischer Zustand, weil Mutter zu schwach ist und Sohn nicht richtig ernähren kann, oder Sohn ist zu schwach, nimmt der Mutter zuviel weg und schwächt diese dadurch

3.1.1 Funktionskreis „Herz“

Hauptfunktionen:

1. Dominiert Leitbahnsystem und Umwandlung von Bauenergie in xue, ist zuständig für die Zirkulation des xue
2. Beherbergt das Shen

3.1.2 Red XiaoYaoSan

Bupleuri radix (Chaihu) 10%
Paeoniae lactiflorae radix (Baishaoyao) 10 %
Angelicae sinensis radix (Danggui) 10%
Curcumae longae tuber (Yujin) 10%
Ligustici chuanxiong rhizoma (Chuanxiong) 10%
Salviae miltiorrhizae radix (Danshen) 10 %
Carthami flos (Honghua) 5%
Ilex Pubescens (Maodongqing) 5%
Ginseng radix (Renshen) 10%
Zizyphi spinosae semen (Suanzaoren) 10%
Schisandrae fructus (Wuweizi) 10%

Basierend auf den Rp. XiaoYaoSan, ChaiHuShuGanSan, TianWangBuXinDan modifiziert mit xue-bewegenden Arzneimitteln

Wirkung gemäss TCM-Energetik:

- fördert Leber-Shu-Xie-Funktion und bewegt Qi-Xue-Stagnation in den Funktionskreisen Leber-Herz
- Tonisiert Herz-Qi und Xue und beruhigt das Shen

Klinische Anwendung bei Herzkrankheiten, emotionalen oder anderen Krankheiten mit pektanginösen Beschwerden, Palpitationen, Schlaflosigkeit, Depressionen, ..

3.2 Leber Shu-Xie-Dysfunktion mit Yun-Hua-Dysfunktion des Milzfunktionskreises

Erklärung mit dem Modell der 5 Wandlungsphasen:

Holz – Erde

Kontroll- (Ke-)Zyklus: Holz kontrolliert Erde. Bild: Der Wald hält das Erdreich zusammen, verhindert Erosion (physiologisch)

Überkontrolle (Cheng-Zyklus): Die kontrollierte Phase – Erde – wird pathologisch unterdrückt und geschwächt vom Kontrolleur - Holz. Dies ist die Problematik der Stress bedingten MD-Störungen, also unser heutiges Thema.

Verspottung (Wu-Zyklus): eine Wandlungsphase wird pathologisch stärker als ihre Kontrollphase. In unserem Falle würde das bedeuten, dass eine Fülle der Milz (Feuchtigkeitsakkumulation) die Leber schwächt. Könnte man sich theoretisch vorstellen, ist aber nicht unser primäres Thema.

3.2.1 Funktionskreis „ Milz“

Hauptfunktionen:

1. Yun-Hua (AT&T)
2. Hält die Organe an ihrem Platz
3. Hält das Blut in den Gefässen
4. Beherrscht das Denken (Yi)

AT&T

- Absorption der „nützlichen“ Nahrungsbestandteile und Weiterleitung des „Unnützen“ in den Darm
- Transformation Nahrungs-Gu-Qi → reines Qi
- Transport des reinen Qi in Lunge und Nieren/Leitbahnen

3.2.2 Yellow XiaoYaoSan

Bupleuri radix (Chaihu) 10%
Paeoniae lactiflorae radix (Baishaoyao) 10%
Atractylodis macrocephalae rhizoma (Baizhu) 5%
Angelicae sinensis radix (Danggui) 5%
Ginseng radix (Renshen) 5%
Pinelliae rhizoma (Banxia) 5%
Citri reticulatae pericarpium (Chenpi) 10%
Glycyrrhizae radix (Gancao) 5%
Magnoliae cortex (Houpo) 10%
Atractylodis rhizoma (Cangzhu) 5%
Evodiae fructus (Wuzhuyu) 5%
Ligustici chuanxiong rhizoma (Chuanxiong) 5%
Cyperi rhizoma (Xiangfu) 5%
Ledebouriellae radix (Fangfeng) 5%
Amomi xanthioidis fructus (Sharen) 10%

Basierend auf den Rp. ChaiShaoLiuJunZiTang und PingWeiSan und Arzneimitteln, die obige Rp unterstützen

Wirkung gemäss TCM-Energetik

- Fördert Leber-Shu-Xie-Funktion und bewegt Leber-Qi
- Harmonisiert den Funktionskreis Magen (absenkend!) und fördert die Yun-Hua-Funktion des Funktionskreis Milz (emporhebend!)

Klinische Anwendung bei stressbedingten Erkrankungen des Magendarmtraktes wie Völlegefühl, Aufstossen, Erbrechen, Durchfall,

3.3 Leber Shu-Xie-Dysfunktion mit Xuan-Jiang-Dysfunktion des Lungenfunktionskreises

Erklärung mit dem Modell der 5 Wandlungsphasen:

Holz-Metall

Kontroll- (Ke-)Zyklus: Metall kontrolliert Holz. Bild: mit der Axt fällt man Bäume – Holz schnitzen mit Messer. (physiologisch).

Überkontrolle (Cheng-Zyklus): Die kontrollierte Phase – Holz – wird pathologisch unterdrückt und geschwächt vom Kontrolleur -Metall. Klinisch: Eine Fülle in der Lunge z.B. Schleim infolge einer Bronchitis, .. schwächt die Leber.

Verspottung (Wu-Zyklus): Die Wandlungsphase Holz ist pathologisch stärker als ihre Kontrollphase – Metall. Bild: stumpfes Messer/hartes Holz!

Dies ist das klinische Bild einer Leber Qi-Stagnation, die pulmonale Probleme auslöst, z.B. Hyperventilation

In der Regel handelt es sich um ein Wechselspiel zwischen Überkontrolle und Verspottung!

3.3.1 Funktionskreis „Lunge“

Hauptfunktionen: ↑↓ (Xuan-Jiang)

↑: emporhebende Funktion

- Ausatmung des unreinen Qi
- Verteilung des reinen Qi und der Körperflüssigkeiten-Jin-Ye im ganzen Körper

↓: absenkende Funktion

- Führt das Qi nach unten (Abhängig von Niere)
- Reinigt die inhalierte Luft
- Führt Körperflüssigkeiten vom oberen Erwärmer nach unten (Blase)

Oder:

- Dominiert Qi und kontrolliert Atmung
- Verteilungs- und Herabführungs-Funktion
- Reguliert Wasserwege
- Beherbergt die Körperseele „Po“

3.3.2 White XiaoYaoSan

Bupleuri radix (Chaihu) 20%

Paeoniae lactiflorae radix (Baishaoyao) 10%

Inulae flos (Xuanfuhua) 5%

Pinelliae rhizoma (Banxia) 10%

Scutellariae radix (Huangqin) 10%

Magnoliae cortex (Houpo) 10%

Platycodi radix (Jiegeng) 10%

Trichosanthis fructus et semen (Gualou) 10%

Armeniacae amarae semen (Xingren) 10%

Lumbricus (Dilong) 5%

Basierend auf den Rp. XiaoYaoSan, ChaiHuShuGanSan und XuanFuDaiZheTang, modifiziert mit Schleim umwandelnden und antiasthmatischen Arzneimitteln

Wirkung gemäss TCM-Energetik

- Fördert Leber-Shu-Xie-Funktion
- Fördert sie Xuan-Jiang-Funktion der Lunge
- Wandelt Schleim um und stoppt Keuchen

Klinische Anwendung bei Erkrankungen der Lunge wie Asthma oder chronische Bronchitis, welche unter Stress oder emotionaler Belastung schlimmer werden oder welche von Frustrations- oder Wutgefühlen begleitet werden

3.4 Leber Shu-Xie-Dysfunktion mit Qi-Huo-Dysfunktion des Nierenfunktionskreises

Erklärung mit dem Modell der 5 Wandlungsphasen:

Holz – Wasser

Hervorbringungs- (Sheng-) Zyklus: Mutter (Wasser) ernährt Sohn (Holz), pathologischer Zustand wenn **Mutter zu schwach und Sohn nicht richtig ernähren kann** oder Sohn zu schwach, nimmt der Mutter zuviel weg und schwächt diese dadurch. Nieren-Yin-Mangel → Leber-Yin-Mangel → Leber-Shu-Xie-Dysfunktion

3.4.1 Funktionskreis „Niere“

Hauptfunktionen

- Qi-Hua ↑↓
- Empfängt das Qi
- Speichert die Essenz
- Regiert Mingmen
- Regiert die Willenskraft „Zhi“

Qi-Hua(↑↓)-Dysfunktion der „Niere“

↑ - Absorption gestört

→ Leck → Essenz fließt aus (Proteinurie, Glucosurie, Leucorrhoe, Spermatorrhoe, Inkontinenz, ..)

↓ - Sekretion gestört

→ verminderte Ausscheidung (Oligurie, Anurie, ..)

3.4.2 Black XiaoYaoSan

Bupleuri radix (Chaihu) 20%

Paeoniae lactiflorae radix (Baishaoyao) 10%

Rehmanniae radix praeparata (Shudihuang) 5%

Corni fructus (Shanzhuyu) 5%

Alismatis rhizoma (Zexie) 5%

Poria alba cortex (Fulingpi) 5%

Polyporus (Zhuling) 5%

Cuscutae semen (Tusizi) 5%

Linderae radix (Wuyao) 5%

Alpiniae oxyphyllae fructus (Yizhiren) 5%

Eucommiae cortex (Duzhong) 10%

Cynomorii caulis (Suoyang) 5%

Morindae radix (Bajitian) 5%

Meliae toosendan fructus (Chuanlianzi) 5%

Evodiae fructus (Wuzhuyu) 5%

Basierend auf den Rp. XiaoYaoSan, ChaiHuShuGanSan, JinGuiShenQiWan und TuSiZiWan, modifiziert mit Yang- tonisierenden und Qi-bewegenden Arzneimitteln

Wirkung gemäss TCM-Energetik

- Fördert Leber-Shu-Xie-Funktion
- Stärkt die Niere und fördert die Qi-Hua-Funktion der Niere

Klinische Anwendung bei Erkrankungen des Urogenitaltraktes mit Symptomen wie Unterbauchschmerzen und –krämpfe, erschwerte Miktion oder Inkontinenz, vor allem wenn diese Symptome im Zusammenhang mit Stress oder emotionalen Spannungen auftreten.

3.5 Leber Shu-Xie-Dysfunktion mit feuchter Hitze in Leber und Gallenblase

3.5.1 feuchte Hitze in Leber und Gb

Pathogenese

- chron. Leber-Qi-Stagnation

Symptomatik einer Cholecystitis oder Cholelithiasis

3.5.2 Green XiaoYaoSan

Bupleuri radix (Chaihu) 20%

Paeoniae lactiflorae radix (Baishaoyao) 10%

Cyperi rhizoma (Xiangfu) 10%

Glycyrrhizae radix (Gancao) 5%

Scutellariae radix (Huangqin) 5%

Rhei rhizoma (Dahuang) 5%

Citri aurantii (ZhiKe) 10%

Mirabilitum (MangXiao) 5%

Lysimachiae christinae herba (Jinqiancao) 5%

Artemisiae capillaris herba (Yinchenhao) 5%

Gentianae radix (Longdancao) 10 %

Gardeniae fructus (Zhizi) 5%

Inulae racemosae radix ((Chuan) Muxiang) 5%

Basierend auf den Rp. XiaoYaoSan, ChaiHuShuGanSan, DaChaiHuTang und LongDanXieGanTang modifiziert mit Qi-bewegenden Arzneimitteln

Wirkung gemäss TCM-Energetik

- Fördert Leber-Shu-Xie-Funktion und bewegt Leber-Qi
- Klärt feuchte Hitze aus den Funktionskreisen Leber-Gallenblase

Klinische Anwendung bei Erkrankungen der Gallenblase (Cholezystitis, Cholelithiasis, ..) infolge Leber-Shu-Xie-Dysfunktion und obstruierender feuchter Hitze

4 Beispiele

4.1 Beispiel 1

Anamnese: 55-jährige Frau. St.n. Laparotomie mit Myomektomie und Blasensuspension 2002. Seither rez. dumpfe Bauchschmerzen, v.a. re Hemiabdomen, unabhängig von Essen oder Defäkation,. Aufstossen, Blähungen, wechselnd Durchfall und Obstipation
Abklärungen mittels Colonoskopie und Gastroskopie o.B..
Schulmed. Erklärungen: Stress, Ärger, Darm drückt auf Narbe, ..
Zunge: ZK Farbe normal, Zahneindrücke. Belag: weiss, leicht vermehrt
Puls: 64, gespannt

Diagnose

Funktionelle Bauchschmerzen
infolge von
Shu-Xie-Dysfunktion des Leberfunktionskreises, Yun-Hua-Dysfunktion des
Milzfunktionskreises und gestörter Absenkung durch den Magenfunktionskreis

Therapie

- Schulmedizin behandelt symptomatisch mit Prokinetika, Protonenblockern, Tranquilizern, Antidepressiva, ..
- TCM behandelt die energetische Ursache, fördert die Leber-Shu-Xie-Funktion, harmonisiert den Magen (absenkend!) und fördert die Yun-Hua-Funktion der Milz (emporhebend!)
- Rp.: z.B. Yellow XiaoYaoSan

4.2 Beispiel 2

Anamnese: 53-jähriger Mann. Seit 2 ½ Jahren rez. Krämpfe re Rb, oft die ganze Nacht, gleichzeitig Erbrechen, alle 6 – 8 Wochen. Oft ausgelöst in stressigen Zeiten. Geschäftsmann.
Sonografische Abklärung vor 1 Jahr ergab einen grossen Gallenstein in der Galleblase.
Zunge: ZK Farbe rot, Zahneindrücke. Belag: dick, gelb, schmierig
Puls: 84, gespannt

Diagnose

Cholelithiasis mit rezidivierenden Gallenkoliken
infolge von
Leber-Shu-Xie-Dysfunktion und obstruierender feuchter Hitze

Therapie

- Schulmedizin behandelt entweder symptomatisch mit Buscopan oder empfiehlt die Cholezystektomie
- TCM behandelt die energetische Ursache, fördert die Leber-Shu-Xie-Funktion, klärt feuchte Hitze aus den Funktionskreisen Leber-Gallenblase
- Rp.: z.B. Green XiaoYaoSan

4.3 Beispiel 3

Anamnese: 50-jähriger Mann, Geschäftsführer, Politiker, entsprechend immer unter Druck. Seit Jahren immer wieder Schmerzen in der rechten Leiste, nicht belastungsabhängig. Seit ½ Jahr Pollakisurie und Nykturie bis 10x. Keine Dysurie.

Palpatorisch vergrösserte Prostata ohne Verhärtungen. Hüfte frei beweglich. Keine Hernie palpabel.

Zunge: ZK Tendenz blass, Belag: weiss, leicht vermehrt

Puls: 64, o.B.

Diagnose

Miktionsstörungen bei Prostatahyperplasie, unspezifische Leistenschmerzen infolge von
Shu-Xie-Dysfunktion des Leberfunktionskreises, Kälte in der Leberleitbahn und Qi-Hua-Dysfunktion der Niere

Therapie

- Schulmedizin behandelt symptomatisch Spasmolytika, allenfalls TUR-P, Schmerzmittel
- TCM behandelt die energetische Ursache, fördert die Leber-Shu-Xie-Funktion, wärmt die Leisten-/ Unterbauchregion, fördert die Qi-Hua-Funktion der Niere
- Rp.: z.B. Black XiaoYaoSan

4.4 Beispiel 4

Anamnese: 68-jährige Frau. 1998 verstarb der Ehemann an akutem Herzversagen. Seither leidet die Patientin unter Angst und thorakal empfundener Unruhe. Sie spüre, wie jeder 3. Herzschlag aussetze. Zusätzlich leide sie unter Schlaflosigkeit, erwache oft zwischen 2 und 3 Uhr und werde von Albträumen geplagt. Der Hausarzt wollte Betablocker verschreiben, was die Patientin jedoch ablehnte und statt dessen mich konsultierte.

Zunge: ZK Farbe livide, zentraler Riss an Spitze. Belag: dünn, weisslich, trocken

Puls: 60, gespannt

Diagnose

Funktionelle Herzbeschwerden mit Arrhythmie, Schlaflosigkeit infolge von
Leber-Shu-Xie-Dysfunktion, Qi-Xue-Stagnation in den Funktionskreisen Leber-Herz, sowie Störungen des Shen

Therapie

- Schulmedizin behandelt symptomatisch mit Antiarrhythmika, Betablockern, Benzodiazepinen
- TCM behandelt die energetische Ursache, fördert Leber-Shu-Xie-Funktion und bewegt Qi-Xue-Stagnation in den Funktionskreisen Leber-Herz, tonisiert Herz-Qi und Xue und beruhigt das Shen
- Rp.: z.B. Red XiaoYaoSan

4.5 Beispiel 5

Anamnese: 8-jähriger Knabe. Vor 3 Jahren Diagnose eines Asthma bronchiale, im letzten Jahr 3x hospitalisiert wegen akuten Exazerbationen. Aktuell unter Seretide-Inhalationen.
Chronische Sinusitis. Aggressiv und streitsüchtig mit entspr. Problemen in der Schule.
Zunge: ZK Farbe normal. Belag: weiss, leicht vermehrt
Puls: 84, o.B.

Diagnose

Asthma bronchiale, chron. Sinusitis, POS
infolge von
Leber-Shu-Xie-Dysfunktion und Xuan-Jiang-Dysfunktion mit Schleimblockaden im
Lungenfunktionskreis (Bronchien und Nebenhöhlen)

Therapie

- Schulmedizin behandelt symptomatisch mit Bronchospasmolytika (Betamimetika und Steroiden), allenfalls psychologische Beratung
- TCM behandelt die energetische Ursache, fördert Leber-Shu-Xie-Funktion, fördert sie Xuan-Jiang-Funktion der Lunge, wandelt Schleim um und stoppt Keuchen
- Rp.: z.B. White XiaoYaoSan

5 Schlussworte

Die besprochenen 5 Beispiele zeigen, dass die Symptome von Leber-Shu-Xie-Dysfunktionen mit Beeinflussung der anderen Funktionskreise in der Praxis häufig vorkommen.

Die entsprechenden Modifikationen des XiaoYaoSan können die energetischen Krankheitsmechanismen gut abbilden.

Bei klarer Diagnose ist eine Therapie mit dem Red-, White-, Black-, Yellow- oder Green XiaoYaoSan erfolgversprechend..

Ich brauche diese oder ähnliche Rp in der Praxis ausgesprochen häufig. Die Granulat- oder Tropfenform habe ich in der Regel vorrätig. Oft verschreibe ich eine der konkreten Situation noch besser angepasste Form des Red-, White-, Black-, Yellow- oder Green XiaoYaoSan in Rohdrogenform.

Zum Schluss möchte ich nochmals betonen, dass diese Modifikationen des XiaoYaoSan nicht von mir, sondern von meinem hochgeachteten Lehrer Dr. Zhao „komponiert“ wurden.